

Amtsblatt

für den Landkreis Märkisch-Oderland



27. Jahrgang

Seelow, den 23.04.2020

Nr. 2

Seite

Bekanntmachungen des Landkreises Märkisch-Oderland

Beschlüsse des Kreistages vom 25.03.2020	2
Unterrichtung der Eigentümer / Verfügungsberechtigten über die Eintragung von Bodendenkmalen in die Denkmalliste des Landes Brandenburg (Teil 2)	3
Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin	4
Stadt Wriezen	5
Amt Bad Freienwalde - Insel	6
Amt Barnim-Oderbruch	7
Amt Falkenberg-Höhe	8
Amt Seelow-Land	9
Stadt Seelow	10
Amt Lebus	10
Amt Golzow	11
Stadt Strausberg	12
Amt Altlandsberg	13
Amt Altlandsberg / Amt Petershagen-Eggersdorf	13
Amt Fredersdorf-Vogelsdorf	14
Amt Neuhardenberg	14
Berichtigung der Vierten Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Märkisch-Oderland (Vierte Hauptsatzungsänderungssatzung – 4. HSÄMOL)	15
Impressum	16

Bekanntmachungen des Landkreises Märkisch-Oderland

Beschlüsse des Kreistages vom 25.03.2020

Am 25.03.2020 führte der Kreistag eine außerordentliche Sitzung durch.

Der Kreistag

übertrug dem Kreisausschuss unter Berücksichtigung der voranschreitenden Pandemielage folgende Zuständigkeiten für den Fall, dass der Kreistag nicht mehr handlungsfähig ist (etwa bei einer Vielzahl sich in Quarantäne befindlichen Vertretern und dadurch nicht mehr zu gewährleistenden und abzubildenden politischen Mehrheitsverhältnissen):

- die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen;
- Geschäfte über Vermögensgegenstände des Landkreises, es sei denn, es handelt sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung

Der getroffene Beschluss ist nachträglich vom Kreistag zu genehmigen.
(Beschlussvorlage Nr. 2020/KT/146; Beschluss Nr. 2020/KT/7-1)

beschloss einen Eilantrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen-Pro Zukunft zum Thema Kommunikation mit Pflegedienstleistern und Arztpraxen;

Inhalt: Der Landrat wird dringend ersucht, mit sofortiger Wirkung einen Kommunikationsweg zwischen dem Gesundheitsamt MOL und den Wohlfahrtsverbänden, den privaten Anbietern der Hauskrankenpflege sowie den Arztpraxen einzurichten. Um Schließungen von Arztpraxen und ambulanten Pflegeeinrichtungen vorzubeugen, sind diese Einrichtungen im Landkreis umgehend zu konsultieren und darüber zu informieren, wie die geltende Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg vom 17.03.2020 umgesetzt werden soll.

(Beschluss Nr. 2020/KT/7-2)

Unterrichtung der Eigentümer / Verfügungsberechtigten über die Eintragung von Bodendenkmalen in die Denkmalliste des Landes Brandenburg (Teil 2)

Unterrichtung der Eigentümer / Verfügungsberechtigten über die Eintragung von Bodendenkmalen in die Denkmalliste des Landes Brandenburg (Teil 2)

Aufgrund § 3 Abs. 4 des Brandenburgischen Denkmalschutzgesetzes (BbgDSchG – GVBl. vom 24.05.2004 S. 215) werden die Eigentümer / Verfügungsberechtigten nachfolgend aufgeführter Bodendenkmale über die Eintragung der Bodendenkmale in die Denkmalliste des Landes Brandenburg unterrichtet.

Der Schutz der Bodendenkmale ist jedoch nicht von der Eintragung in die Denkmalliste abhängig (§ 3 Abs.1 Satz 3 BbgDSchG).

Alle Bodendenkmale unterliegen den Schutzbestimmungen des Brandenburgischen Denkmalschutzgesetzes.

Die Aufnahme eines Bodendenkmals in die Denkmalliste bedeutet nicht, dass Veränderungen an bzw. Eingriffe in das Bodendenkmal ausgeschlossen sind. Alle Veränderungen, insbesondere alle Schachtungsarbeiten unterliegen jedoch der Erlaubnispflicht und sind vor Beginn mit der unteren Denkmalschutzbehörde abzustimmen. Ungeachtet dessen ist die bisher rechtmäßig ausgeübte Bodennutzung auch weiterhin zulässig.

Strausberg, den 29.11.2019

Strojek
FDL Rechtliche Bauaufsicht

Gemeinde Rüdersdorf bei Berlin

Bodendenkmal – Nummer 60114



Gemarkung Rüdersdorf, Flur 9

Dorfkern deutsches Mittelalter/ Neuzeit
Urkundlich Erwähnung erstmals im Jahre 1308 als
Roderstorp

Bodendenkmal – Nummer 60110



Gemarkung Rüdersdorf, Flur 1

Dorfkern deutsches Mittelalter/ Neuzeit
Urkundliche Erwähnung erstmals im Jahre 1308 als
Tasdrop

Bodendenkmal – Nummer 60083



Gemarkung Rüdersdorf, Flur 35

Jungbronzezeitliche Siedlung auf dem Gelände der
Siedlung Seebad am Ostufer des Kalksees

Bodendenkmal – Nummer 60005



Gemarkung Rüdersdorf, Flur 10, 35

Mittelalterliche Wüstung Altena südwestlich der Alt-
Rüdersdorfer Kirche

Stadt Wriezen

Bodendenkmal – Nummer 60940



Gemarkung Wriezen, Flur 2, 5, 6, 7, 8, 18

Altstadt deutsches Mittelalter/ Neuzeit und Siedlung/ Gräberfeld Bronzezeit. Urkundlich erstmals 1247 als Wrecene erwähnt

Bodendenkmal – Nummer 60159



Gemarkung Wriezen, Flur 4, 6, 12, 14

Bronze- / früheisenzeitliche und kaiserzeitliche Siedlung sowie mittelalterlicher - / neuzeitlicher Dorfkern

Bodendenkmal – Nummer 60134



Gemarkung Rathsdorf, Flur 1

Neuzeitlicher Dorfkern

Amt Bad Freienwalde - Insel

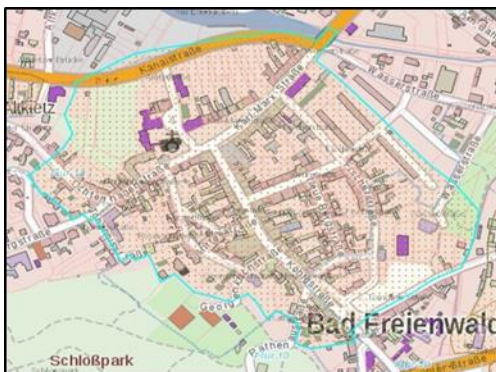
Bodendenkmal – Nummer 60947



Gemarkung Altgietzen, Flur 1, 5

Ausgedehntes jungbronzezeitliches und früheisenzeitliches Gräberfeld

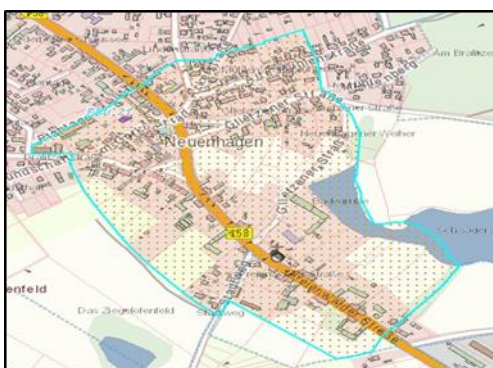
Bodendenkmal – Nummer 60939



Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 1, 2, 10, 12

Altstadt deutsches Mittelalter / Neuzeit und Gräberfeld Urgeschichte/ Neuzeit. Erstmals 1316 urkundlich als Vrienwolde erwähnt

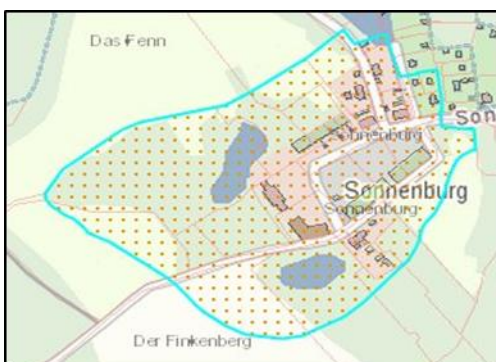
Bodendenkmal – Nummer 60121



Gemarkung Neuenhagen, Flur 21

Dorfkern deutsches Mittelalter/ Neuzeit erstmals 1337 urkundlich erwähnt

Bodendenkmal – Nummer 60490



Gemarkung Sonnenburg, Flur 1

Dorfkern deutsches Mittelalter / Neuzeit

Bodendenkmal – Nummer 60119



Gemarkung Bralitz, Neuenhagen, Flur 1, 3, 6

Bronze- / früheisenzeitliche Siedlung

Bodendenkmal – Nummer 60006



Gemarkungen Altranft, Flur 2, 3

Dorfkern deutsches Mittelalter / Neuzeit erstmals urkundlich 1375 als Rampt erwähnt

Amt Barnim - Oderbruch

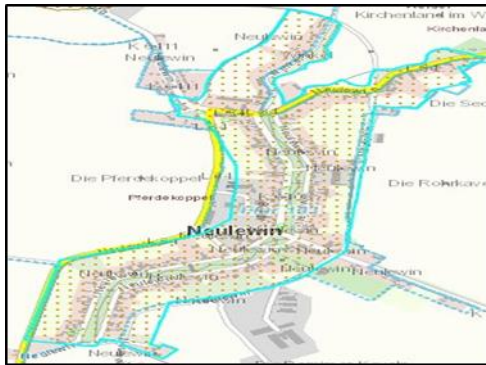
Bodendenkmal – Nummer 60320



Gemarkung Herzhorn, Flur 2

Mittelalterliche Wüstung und neuzeitliche Gutssiedlung erstmals 1375 urkundlich als Hertzhorn erwähnt

Bodendenkmal – Nummer 60123



Gemarkung Neulewin, Flur 103

Neuzeitlicher Dorfkern gegründet 1755 unter Friedrich II.

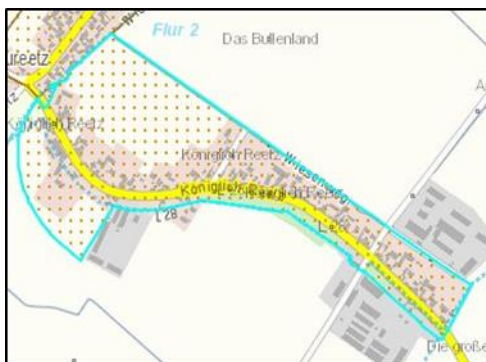
Bodendenkmal – Nummer 60125



Gemarkung Neureetz, Flur 2, 3

Neuzeitlicher Dorfkern 1756 planmäßig angelegt als Kolonistensiedlung Adlig Reetz von Georg Friedrich von Sack.

Bodendenkmal – Nummer 60126

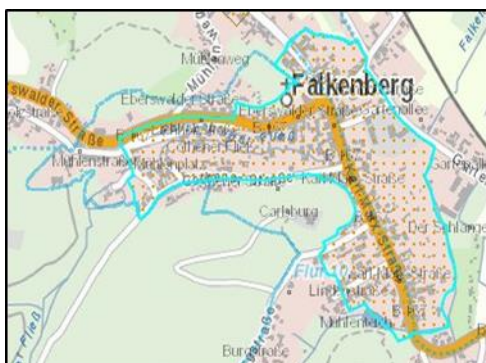


Gemarkung Altreetz / Neureetz, Flur 1, 2

Neuzeitlicher Dorfkern 1752 planmäßig angelegt unter Friedrich II als Kolonistensiedlung Königlich Reetz

Amt Falkenberg – Höhe

Bodendenkmal – Nummer 60071



Gemarkung Falkenberg, Flur 8, 9, 10

Dorfkern deutsches Mittelalter / Neuzeit erstmals urkundlich im Jahre 1334 als "in Villa Valkenberg" erwähnt

Bodendenkmal – Nummer 60068

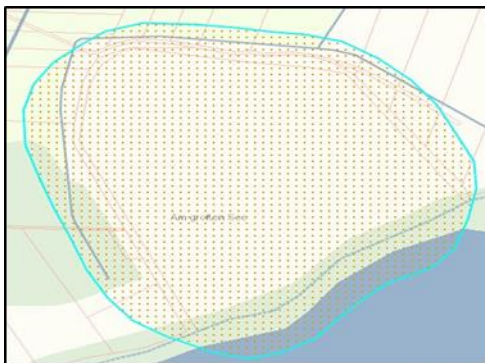


Gemarkung Dannenberg, Flur 6

Frühneuzeitliches / neuzeitliches Vorwerk und
Gutssiedlung Torgelow

Amt Seelow – Land

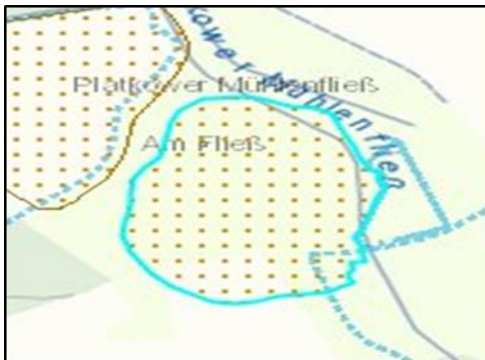
Bodendenkmal – Nummer 60405



Gemarkung Neuentempel ; Lietzen, Flur 1, 2

Eisenzeitliche, kaiserzeitliche und slawische Siedlung

Bodendenkmal – Nummer 60283



Gemarkung Görlsdorf, Flur 1, 2

Siedlung Eisenzeit und Urgeschichte

Stadt Seelow

Bodendenkmal – Nummer 60495



Gemarkung Seelow, Flur 4

Ausgedehnte bronze-/ eisenzeitliche, kaiserzeitliche und slawische Siedlung

Bodendenkmal – Nummer 60917



Gemarkung Seelow, Flur 9, 11, 12, 13, 16

Altstadt deutsches Mittelalter/ Neuzeit und Siedlung Eisenzeit

Amt Lebus

Bodendenkmal – Nummer 60465



Gemarkung Reitwein, Flur 5

Burgwall slawisches Mittelalter „Wallberge“

Bodendenkmal – Nummer 60916

Gemarkung Lebus, Flur 1,7,8



Altstadt deutsches Mittelalter / Neuzeit sowie
Siedlung der Bronze- und Eisenzeit

Amt Golzow

Bodendenkmal – Nummer 60276

Gemarkung Gorgast, Flur 2



Mittel- / jungbronzezeitliches Gräberfeld

Bodendenkmal – Nummer 60263

Gemarkung Genschmar, Flur 6



Ausgedehnte multikulturelle Siedlung Rast und
Werkplatz sowie Schlachtfeld / Neuzeit

Stadt Strausberg

Bodendenkmal – Nummer 60820



Gemarkung Strausberg, Flur 17

Jungbronzezeitliche, spätslawische und frühneuzeitliche Siedlung nordöstlich der Spitzmühle

Bodendenkmal – Nummer 60921



Gemarkung Strausberg, Flur 12, 16, 18

Mittelalterliche- / neuzeitliche Altstadt, Friedhof
Neuzeit deutsches Mittelalter sowie Gräberfeld
Bronzezeit und Siedlung Bronzezeit / Neuzeit

Amt Altlandsberg

Bodendenkmal – Nummer 60601



Gemarkung Altlandsberg, Flur 5, 7

Siedlung deutsches Mittelalter/ Neuzeit

Amt Altlandsberg / Amt Petershagen - Eggersdorf

Bodendenkmal – Nummer 60785



**Gemarkung Bruchmühle ,Flur 2,
Gemarkung Fredersdorf, Flur 1**

Mittelalterliche Wassermühle

Amt Fredersdorf - Vogelsdorf

Bodendenkmal – Nummer 60659



Gemarkung Vogelsdorf, Fredersdorf, Flur 1, 8

Ausgedehnte Bronze- / eisenzeitliche, kaiserzeitliche und slawische Siedlung

Amt Neuhardenberg

Bodendenkmal – Nummer 60299



Gemarkung Gusow, Flur 3, 4

Ausgedehnte jungsteinzeitliche-, bronze- / früheisenzeitliche-, kaiserzeitliche und spätslawische Siedlung

Berichtigung der Vierten Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Märkisch-Oderland (Vierte Hauptsatzungsänderungssatzung – 4. HSÄSMOL)

**Berichtigung
der Vierten Hauptsatzungsänderungssatzung
vom 22.04.2020**

Die Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Märkisch-Oderland (Vierte Hauptsatzungsänderungssatzung – 4. HSÄSMOL) vom 03.03.2020 (Amtsblatt für den Landkreis Märkisch-Oderland vom 05.03.2020, Seite 3) wird wie folgt berichtigt:

1. Nr. 1 wird wie folgt ergänzt:

Nach Buchstabe a) wird der Buchstabe b) mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„b) Nach der Angabe „§ 8a Zustimmungsvorbehalt des Kreistages bei Entscheidungen in Gesellschaften mit kreislicher Beteiligung“ wird die Angabe „§ 8b Zuständigkeit des Kreisausschusses“ eingefügt.“

2. Nr. 5 wird wie folgt geändert:

a) Die Eingangsformel wird wie folgt gefasst:

„nach § 8a wird folgender § 8b eingefügt:“

b) In der Überschrift des eingefügten Paragraphen wird die Bezeichnung „§ 8a“ durch die Bezeichnung „§ 8b“ ersetzt.

Seelow, den 22.04.2020

G. Schmidt
Landrat

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Märkisch-Oderland
Der Landrat

Redaktion:

Büro des Kreistages
Puschkinplatz 12
15306 Seelow
Tel.: 03346 850-6010
Fax: 03346 850-6019
E-Mail: buero_kreistag@landkreismol.de
AZ: 10.26.12

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

Das Amtsblatt für den Landkreis Märkisch-Oderland erscheint nach Bedarf. Es kann im Büro des Kreistages, 15306 Seelow, Puschkinplatz 12, bezogen werden. Bei Selbstabholung wird das Amtsblatt kostenfrei abgegeben; bei postalischem Bezug sind die Versandkosten zu erstatten. Das Amtsblatt kann auch gegen Erstattung der Versandkosten abonniert werden. Das Abonnement gilt für ein Kalenderjahr und verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn es nicht bis zum 30. November des Vorjahres gekündigt wird. Das Amtsblatt steht außerdem zum kostenlosen Herunterladen und Ausdrucken im Internet unter der Adresse www.maerkisch-oderland.de zur Verfügung.